

Der Berliner Ermittlungsausschuss (030-6922222) ist während der Demo besetzt.

Ruft an, wenn Ihr Festnahmen beobachtet habt und sprecht auch auf den Anrufbeantworter, wenn wir nicht persönlich erreichbar sind. Sagt uns deutlich Namen und wenn möglich Geburtsdatum der vermissten Person, sowie Ort und Anlass der Festnahme - natürlich ohne irgendwen zu belasten!!! Hinterlasst bitte auch eine Kontaktnummer. Dann können wir rechtzeitig AnwältInnen organisieren, wenn eine Haftprüfung droht. Generell gilt: es muss nicht sofort nach einer Festnahme beim EA angerufen werden - es hilft mehr, eine halbe Stunde später an einer ruhigen Ecke mit dem EA zu telefonieren, als direkt aus einer lauten, hektischen Demosituation heraus, in der wir akustisch oft kaum etwas verstehen. Direkt nach Festnahmen können auch wir nichts für die Betroffenen tun - wartet deshalb besser einen ruhigen Moment ab, versichert Euch, dass die Person wirklich mitgenommen wurde und versucht z.B. schon mal das Geburtsdatum heraus zu finden. Und ganz wichtig: belastet niemanden während eines Telefonats: uns helfen wenn dann nur die Vorwürfe, die die Bullen selbst sagen, keine Vermutungen oder Spekulationen, wer wann was getan hat!

Genauso wichtig: Meldet Euch unbedingt auch, wenn Ihr (oder Eure FreundInnen) wieder draußen seid, damit wir nicht unnötig in der Gefangenensammelstelle nach Leuten suchen müssen, die längst wieder in Freiheit sind.

ALLGEMEIN:

Zu Hause immer schön aufräumen - Kein Alk auf Demos - Adressbücher, Handys, Kameras, Drogen und alles was Ihr dabei habt können schnell in die Hände der Bullen geraten; das gefährdet Euch und andere - Denkt dran, dass viel gefilmt wird und sich zivile PolizistInnen innerhalb der Demos bewegen. Nach einer Festnahme keine Gespräche mit den Bullen, nur Angaben zu den Personalien. **SONST NIX - GAR NIX!** Passt auf Euch und andere auf!

zu unserer Arbeit:

Der Berliner Ermittlungsausschuss (EA) ist eine Rechtshilfegruppe, die seit knapp 30 Jahren existiert. Der EA kümmert sich um bei linken Demonstrationen und Aktionen Festgenommene, vermittelt sie an Rechtsanwält_innen, betreut Inhaftierte und berät in der Sprechstunde zu allen Fragen rund um Repression. Wenn bei Festnahmen auf Demos Menschen ihre Namen rufen, der dann von Umstehenden an den EA weitergeben wird, versuchen wir dafür zu sorgen, dass sie nicht einfach „verschwinden“ und dass ihnen AnwältInnen organisiert werden können, bevor sie vor eineN HaftrichterIn kommen. Wenn die Polizei Leute im Gewahrsam hält, ist es allerdings auch für uns schwierig, an sie heranzukommen oder Informationen über sie zu bekommen. Gut ist, vor den GeSas (Gefangenensammelstellen) Kruppstraße, Tempelhofer Damm etc. auf die Leute zu warten, die irgendwann (spätestens nach 48 h, meist in der nächsten Nacht) entlassen werden müssen, wenn sie keinem/r HaftrichterIn vorgeführt wurden.

EA-Berlin
Gneisenastr. 2a (Mehringhof)
U-Bahnhof Mehringdamm
Tel.: 030 - 692 22 22
ea-berlin@riseup.net

Sprechstunde jeden Dienstag 20:00 - 22:00